

Die Lieder in Lukasevangelium Lk 1-2 nach dem Vorbild von Psalmverkettungen

Magnifikat: Lk 1,46-55

46 Meine Seele preist die Größe des Herrn, /
47 und mein Geist jubelt über Gott, **meinen Retter**.
48 Denn auf die Niedrigkeit seiner **Magd** hat er geschaut. /
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.
49 Denn der Mächtige hat Großes an mir getan /
und sein Name ist heilig.
50 Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht /
über alle, die ihn fürchten.
51 Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:
/ Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;
52 er stürzt die Mächtigen vom Thron /
und erhöht die Niedrigen.
53 Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben
/ und lässt die Reichen leer ausgehen.
54 Er nimmt sich seines **Knechtes Israel** an
/ und denkt an sein **Erbarmen**.
55 das er **unsern Vätern** verheißen hat, /
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Benedictus: Lk 68-79

68 Gepriesen sei der Herr, der Gott **Israels!** /
Denn er hat sein Volk gesucht und ihm Erlösung geschaffen;
69 er hat uns einen starken **Retter** erweckt
/ im Hause seines **Knechtes David**.
70 So hat er verheißen von alters her /
durch den Mund seiner heiligen Propheten.
71 Er hat uns errettet vor unseren Feinden
/ und aus der Hand aller, die uns hassen;
72 er hat das **Erbarmen** mit den Vätern an uns vollendet /
und an seinen heiligen Bund gedacht,
73 an den Eid, den er unserm **Vater Abraham** geschworen hat; /
74 er hat uns geschenkt, dass wir, aus Feindeshand befreit,
/ ihm furchtlos dienen
75 in Heiligkeit und Gerechtigkeit
/ vor seinem Angesicht all unsre Tage.
76 Und du, Kind, wirst **Prophet des Höchsten** heißen;
/ denn du wirst dem Herrn vorangehen und ihm den Weg bereiten.
77 Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des Heils beschenken
/ in der Vergebung der Sünden.
78 Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes
/ wird uns besuchen das aufstrahlende Licht **aus der Höhe**,
79 um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, /
und unsre Schritte zu lenken **auf den Weg des Friedens**.

Gloria: Lk 2,14

14 **Verherrlicht** ist Gott **in der Höhe** /
und **auf Erden ist Friede** /
bei den Menschen seiner Gnade.

Nunc Dimittis: Lk 2,29-32

29 Nun lässt du, Herr, deinen **Knecht**, /
wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.
30 Denn meine Augen haben das Heil gesehen, /
31 das du vor allen Völkern bereitet hast,
32 ein Licht, das die Heiden erleuchtet, /
und **Herrlichkeit** für dein Volk **Israel**.

Die Lieder/Cantica in der Kindheitsgeschichte Jesu im Lukasevangelium sind poetische Einschübe in die Erzählung. Sie treiben die Handlung nicht voran, erhöhen keine Spannung und sie wiederholen nicht, was bis dahin geschehen ist. Sie sind Ruhepunkte der Handlung. In einem Musical würden sie „chorus“ heißen, in der Oper Arie oder Choral – aber eben nicht Rezitativ.

Es sind prophetisch inspirierte Lieder, die etwas über Gott aussagen. Diese Form ist nicht neu, es gibt sie schon im AT: das Mirjamlied in Ex 15, oder das Lied der Hanna in 1 Sam 2 und auch der Psalm des Propheten Jona im Fisch (Jona 2).

Das Besondere der Cantica bei Lukas liegt in der thematischen Verknüpfung, die sich im westkirchlich-katholischen Stundengebet über den Tag streckt. Die Heilstaten Gottes werden alltäglich besungen und ragen wie Lampions in den konkreten Tag hinein.

Vesper – Magnifikat
Laudes – Benedictus
Messe – Gloria
Komplet – Nunc Dimittis

nach:

Norbert Lohfink, Das Alte Testament und der christliche Tageslauf. In: Bibel und Kirche 1/2001.